

Hamburg, 19. Oktober 2018



Frank Ganseuer, Erwin Wagner
CARL RUDOLPH BROMMY
Admiral der Revolution?

Broschur • 21 x 21 cm • 184 Seiten

€ (D) 14,95 • € (A) 15,40 • SFr* 20,90
ISBN 978-3-8132-0984-6

Am 14. Juni 1848 beschloss das erste deutsche Parlament in der Paulskirche zu Frankfurt am Main, sechs Millionen Taler für den Aufbau einer deutschen Flotte bereitzustellen. Dieses Datum gilt als Geburtsstunde der deutschen Marine. Die erste prägende Persönlichkeit der Flotte war Carl Rudolph Bromme, genannt Brommy, der aus griechischen Marinediensten kommend und zunächst in der Technischen Marinekommission tätig, im April 1849 den Oberbefehl über die Flotte übernahm. Das vorliegende Werk informiert über Herkunft, Leben und Wirken Brommys sowie die politischen und militärischen Hintergründe dieser ersten deutschen Marine.

Das Werk erscheint in Zusammenarbeit mit der Stiftung zur Förderung der Schifffahrts- und Marinegeschichte, der Deutschen Gesellschaft für Schifffahrts- und Marinegeschichte und des Deutschen Maritimen Instituts, herausgegeben von Militärhistoriker Heinrich Walle in Kooperation mit dem Schifffahrtsmuseum der oldenburgischen Unterweser in Brake. Brake war neben Bremerhaven Liegeplatz von Einheiten der damaligen Flotte. Das dortige Schifffahrtsmuseum Unterweser hat anlässlich des 170. Jahrestags des historischen Beschlusses der Nationalversammlung Carl Rudolph Brommy und seiner Flotte eine Ausstellung gewidmet.

Zu den Autoren

Frank Ganseuer, geboren 1954 in Gummersbach. 1972 bis 1974 Zeitsoldat bei der Marine. Studium Deutsch und Sport an der Philipps-Universität Marburg. 1980 Erstes Staatsexamen. 1984 dort Promotion bei Prof. Dr. Jörg-Jochen Berns, Fachbereich Neuere Deutsche Literatur. 1984 bis 1985 Studienreferendariat in Frankfurt/Main. 1985 bis 1986 Lektor Universität Trient/Italien. 1986 Wiedereinstieg in die Marine. Fahrzeit auf Fregatten sowie Landverwendungen. 2014 Pensionierung.

Erwin Wagner, geboren 1939 in Stuttgart. 1957 bis 1962 Ausbildung in der deutschen Handelsmarine und Fahrzeit bei der HAPAG in Hamburg. 1962 Wechsel in die Bundesmarine und Ausbildung zum Offizier auf Zeit, 1970 Übernahme in das Dienstverhältnis eines Berufsoffiziers. Ausbildung zum schiffstechnischen und Logistikkoffizier. Fahrzeit auf einem Zerstörer und in einem Minensuchgeschwader, anschließend Landverwendungen. 2004 aus der Marine ausgeschieden.

Beide Autoren sind ehrenamtliche Mitarbeiter im Schifffahrtsmuseum der oldenburgischen Unterweser und Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Schifffahrts- und Marinegeschichte.

Pressekontakt:

Stefanie Valjeur, Tel. +49 (0) 40 70 70 80 320, E-Mail: presse@koehler-mittler.de, www.koehler-books.de | Mittler im Maximilian Verlag GmbH & Co. KG, Stadthausbrücke 4, 20355 Hamburg